

## Markus's Sprüchle 2007

Seid begrüßt ihr Leut und ihr Gäst,  
Ich heiß euch willkommen zu unerem Kermesfest.  
Zum zweeten Ma steh ich nu hier,  
das letzte Ma wars im Jahr 2004.  
In der Zwischenzeit hat ich mit Studiererei zu tun,  
da blieb kee Zeit sich auszuruhn.

Vivat

Ich komm aus der Eck und wuhn übern Stang.  
Mei Sprüchla sind heujahr net so lang.

Vivat

Auch das Studium ist endlich mal vorbei,  
und ich widme mich widder der Kirmesmacherei.  
Daneben tu ich noch auf Arbeit denken  
Doch lass ich mich von folgendn Spruche lenken:

Am Montag laß die Arbeit ruh'n.  
Dienstag sollst noch wenicher tun.  
Von darer ganzen Plagerei -  
mach dich dann am Mittwoch frei.  
Donnerstag lohnt kein beginnen,  
denn Freitag sollst du dich besinnen,  
dass am Samstag Ruhe sei.  
Und Sonntag hast du schließlich frei.

Vivat

Ne Plotzera war ziemlich schnell gefunden  
Deswegen steht die Maika neben mir in dieser Rundn.  
Sie ist oft still und ach net laut,  
wird Zeit, dass sie sich ma weng sich heraustraut.

Vivat

Doch sitzt die Maika erstma in ihrem Auto drin,  
wird sie ne zu kleinen Rennfahrerin.  
Nachts von Goßensrud nach Hause mit fast 150 Sachen,  
fragt man sich was da wohl Betrunkene auf der Straße machen?  
Es ist der Rest des Välsdörfer Kirmesvereins,  
die im Gleichschritt kehrn ins Klangwerk ein.  
Das Auto mit Müh und Not zum Stillstand kam,  
sonst stünd die Maika fast allee hier unter diesem Bam.

Vivat

Ein paar sind auch noch nach mir dran,  
die sowieso noch mehr zu predichen hamm.  
Bevor ich nu beend mei Gekäu,  
nehm ich noch an Schluck von dam herrlichen Gebräu.

Vivat

